



Seehausen am Staffelsee GEMEINDEBLATT

mit den Ortsteilen Riedhausen, Rieden, Seeleiten



Foto: Reinhold Gesser

Auf ein Wort unseres Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste und Sommerfrischler,

Nichts ist mehr, so wie es einmal war...
...oder doch? Früher war die letzte Chance auch
die letzte Chance. Gerade lesen, sehen und hö-
ren wir nahezu täglich, dass exakt HEUTE die jetzt

aber allerletzte Chance für Griechenland ist, im Euroland zu verblei-
ben und das seit Monaten. Und jeden Tag fließen weitere Euro-Mil-
liarden aus Griechenland in Immobilienfonds oder andere ausländi-
sche Anlagenvarianten ab. Unstrittig ist, dass ein einiges Europa auf
dem Weltmarkt Bestand haben muss, aber man muss auch noch ein
Mindestmaß an Vertrauen genießen. So nicht!

Von den Griechen motiviert sehen sich nach dem Wiedereintritt des
Marktes Garmisch-Partenkirchen jetzt wohl die Mehrheit der Mit-
glieder des Gemeinderates Murnau und rufen einen Austritt aus der
KEG aus. Was für den neutralen Betrachter bleibt, ist die Tatsache,
dass erneut ein „großer“ Ort aus der Solidargemeinschaft ausschert
und alleine alles besser machen will. Die auf den Weg gebrachten
Reformen werden somit erneut zum Stocken gebracht. So nicht!

Gerne sei an dieser Stelle erwähnt, dass die Gemeinde Seehausen
mit Genuss die Anteile des Marktes Murnau und damit Verantwor-
tung für die Entwicklung des Landkreises übernehmen will. Selbst
der FC Bayern ist nicht mehr das, was er einmal war, oder doch? Un-
denkbar noch vor kurzem, der jetzt vollzogene Weggang von Bastian
Schweinsteiger nach England. Aber war da nicht ein Franz Becken-
bauer, der die Bayern nach Amerika verlies; dies aber eher am Ende
seiner Karriere. So nicht, möchte man den Bayern zuzurufen!

Da lob ich mir doch die Zuverlässigkeit „der 60er“. Jedes Jahr ein
Skandal, Vorstandrücktritte (dieses Mal komplett), Sponsorsuche
und vieles mehr. Wie immer schon, möchte man meinen. Früher war
ein Grußwort noch ein Grußwort. Heute sieht man sich vielen sach-
lichen aber auch unsachlichen „Bewertungen“ ausgesetzt. So nicht!

Überhaupt scheint die Globalisierung – zumindest im Zusam-
menhang mit dem Sittenverfall – in Seehausen einen festen Platz
zu haben. Wie sonst kann man sich erklären, dass Mitarbeiter der
Gemeinde auf Grund ihrer Tätigkeit mittels Schmierereien anonym
verunglimpft werden? Wie sonst kann man sich erklären, dass Ge-
meingut regelmäßig demoliert oder am Ende auch noch in Umklei-
dekabinen „geschi...“ wird? So nicht! Nichts ist mehr so wie früher?
DOCH. Der Sommer heuer ist so, wie er zumindest in meiner Kindheit
war. Weiter so! Genießen wir die Sommerzeit und lassen uns und
unsere positiven Gedanken im warmen Staffelsee treiben. Freuen wir
uns an den vielen Gelegenheiten sich in guter Atmosphäre auszu-
tauschen.

An dieser Stelle sende ich einen besonderen Gruß an „Schweden“,
das sich mit seinen Vermietern so solidarisch erklärt hat, dass sogar
ein gemeinsamer Armbruch auskuriert wird.

In diesem Sinn wünsche ich uns allen einen weiterhin unfallfreien,
gelungenen Sommer.

Seehausen, den 15.07.2015

Ihr
Markus Hörmann
1. Bürgermeister

Kontakt:
m.hoermann@vg-seehausen.de
und Telefon 08841/6169-19

AUS DEN SITZUNGEN DES GEMEINDERATS

Errichtung eines Mehrfamilienhauses, Brunnenanger 1 – Auftragsvergaben Stahlbauarbeiten

Auf Basis des vorliegenden Angebotes beauftragt die Gemeinde Seehausen a. Staffelsee eine Firma mit den Stahlbauarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 35.754,00 € netto.



Der neue Brunnenanger 1 entsteht

Foto: Martin Schmötzer

– Natursteinarbeiten

Auf Basis des vorliegenden Angebotes beauftragt die Gemeinde Seehausen a. Staffelsee eine Firma mit den Natursteinarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 22.011,10 € netto.

– Vergabe Gewerk Türen, Zargenbau, Briefkasten, Schließenanlage

Bei der beschränkten Ausschreibung haben 4 Bieter ein Angebot abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt, das Angebot des wirtschaftlichsten Bieters mit der Angebotssumme von 37.590,90 € anzunehmen.

– Vergabe Malerarbeiten

Bei der beschränkten Ausschreibung haben 5 Bieter ein Angebot abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt, das Angebot des wirtschaftlichsten Bieters mit der Angebotssumme von 22.446,30 € anzunehmen.

Bebauungsplan Am Fügsee/ Katharinaweg, Straßenbau – Sachstandsbericht Erschließung

Herr Bürgermeister Hörmann stellt die geplante Erschließung des Baugebietes „Am Fügsee/ Katharinaweg“ vor.

Die Erschließungsplanung sieht den Straßenbau sowie die Verlegung von Wasserversorgungs- sowie Abwasserkanalleitungen vor. Für den Straßenbau ist in Teilbereichen eine Geländemodellierung erforderlich.

Zur Oberflächenwasserbeseitigung der öffentlichen Straßenverkehrsfläche soll eigens im nördlichen Bereich des Baugebietes ein Rückhaltebecken samt Rasenmulden angelegt werden. Nach Einschätzungen des Ingenieurbüros soll mit den Bauarbeiten in der 26. Kalenderwoche dieses Jahres begonnen werden.

– Straßennamen

Der Gemeinderat beschließt, die Josef-von-Utzschneider-Straße als künftigen Straßennamen im Baugebiet „Am Fügsee/ Katharinaweg“ zu verwenden.

– Auftragsvergabe

Für die Baumaßnahme wurde eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Von den 9 beteiligten Firmen haben 5 Firmen ein Angebot abgegeben.

Der Gemeinderat genehmigt nachträglich, die Annahme des Angebot des wirtschaftlichsten Bieters zum Angebotspreis von 232.061,80 €.

Förderprogramm Breitbandausbau – Auftragsvergabe und Grundsatzbeschlüsse

Herr Bürgermeister Hörmann berichtet, dass die Markterkundung im Rahmen des Breitbandförderprogrammes mittlerweile abgeschlossen ist. Das Ergebnis über wurde Vertretern der Gemeinde, des Amtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Weilheim i. OB sowie vom Breitbandzentrum Bayern bereits vorgestellt.

Damit der Breitbandausbau im Gemeindegebiet weiter vorangetrieben werden kann, müssen die im Rahmen des Förderprogrammes vorgegebenen Schritte, wie zum Beispiel die Durchführung einer Ausschreibung oder die Förderantragstellung, konsequent abgehandelt werden.

Der Gemeinderat Seehausen a. Staffelsee beschließt vorbehaltlich einer nochmaligen Beratung im nichtöffentlichen Sitzungsteil, dass die notwendigen Schritte zur Weiterverfolgung des Förderverfahrens hinsichtlich eines Breitbandausbaues im Gemeindegebiet durchzuführen sind. Hierzu wird die Firma Tele-Kabel-Ingenieurgesellschaft mbH auf Grundlage des Angebotes vom 21.11.2014 mit der Förderprogrammbegleitung (Phase 2) zum Angebotspreis in Höhe von 6.200,00 € netto beauftragt. Die Phase 2 umfasst insbesondere die Durchführung einer Ausschreibung.

Verkehrsuntersuchung Gewerbegebiet Längenwiesen

Auf Basis des Angebotes vom 12.04.2015 beauftragte die Gemeinde Seehausen a. Staffelsee eine Verkehrsuntersuchung für das Gewerbegebiet Längenwiesen.

Der Gemeinderat stimmt dem bereits erteilten Auftrag zum Auftragspreis in Höhe von 2.000,00 € netto im Nachhinein zu.

Straßenmarkierungen Parkplatz Ferchenbach – Auftragsbestätigung

Herr Bürgermeister Hörmann berichtet, dass eine Firma mit den Markierungsarbeiten am Parkplatz Ferchenbach beauftragt wurde. Die Auftragssumme beläuft sich auf 4.959,92 € brutto.

Bahnhofsstraße/ Keltenstraße – Kreisverkehr

Auf Nachfrage der Gemeinde teilte das Staatliche Bauamt Weilheim mit, dass hinsichtlich einer Verkehrsberuhigung im Bereich der Unterführung an der Bahnhofsstraße/ Keltenstraße, der Neubau eines Kreisverkehrs abgelehnt wird. Verkehrsberuhigende Maßnahmen wie Kreisverkehre sind an Staatsstraßen, die dem überörtlichen Verkehr dienen, unzulässig. Jedoch besteht die Möglichkeit Querungshilfen wie zum Beispiel Schulweghilfen, Zebrastreifen, Lichtzeichenanlagen usw. zu schaffen. Die Mitglieder des Gemeinderates diskutieren ausgiebig über mögliche Querungshilfen.

Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2015

Der Gemeinderat erlässt vorbehaltlich einer etwa erforderlichen Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für

das Jahr 2015 mit den darin enthaltenen Ansätzen und Abschlussziffern. Der Haushaltsplan für das Jahr 2015 wird im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben auf je € 5.607.656,00 und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben auf je € 5.356.907,00 festgesetzt. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben wird auf € 125.000,00 festgesetzt. Die Realsteuerhebesätze werden festgesetzt auf 280 % für die Grundsteuer A und B und auf 300 % für die Gewerbesteuer.

Finanzplan der Jahre 2014 bis 2018

Der Gemeinderat stimmt dem Finanzplan der Jahre 2014 bis 2018 wie vorgelegt zu.



Fronleichnam, Altar St. Sempert

Foto: Christina Daisenberger

KreisEntwicklungsgesellschaft – Änderung des Gesellschaftsvertrages

Herr Bürgermeister Hörmann trägt vor, dass den Änderungen des Gesellschaftsvertrages der Zugspitz-Region durch den Gemeinderat zugestimmt werden muss. Anschließend trägt er die wesentlichen Änderungen im Vertragsentwurf vor.

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss des Gesellschaftsvertrages der Zugspitz-Region samt Änderungen auf Basis des vorliegenden Vertragsentwurfes zu. Herr Bürgermeister Hörmann wird ermächtigt, über unwesentliche Vertragsänderungen im Nachhinein zu entscheiden.

Umbau/ Sanierung des Pfarrhofes – Vorstellung des Konzeptes

Der Planer trägt die geplanten Umbauten im Erdgeschoss, im Obergeschoss sowie im Dachgeschoss des Pfarrhofes vor. Anschließend stellt er die künftig vorgeplante Nutzung der einzelnen Räumlichkeiten vor.

Zur künftigen Beheizung des Gebäudes weist der Planer darauf hin, dass das bestehende Heizsystem wie vorzufinden weiterhin belassen wird. Lediglich die vorhandenen Heizkörper werden entfernt und durch Sockelheizungen ersetzt. Hierfür liegen bereits Angebote vor. Ergänzend teilt Herr Hörmann mit, dass der Pfarrhof künftig an das gemeindliche Nahwärmenetz angeschlossen werden soll. Ferner müssten auch noch Überlegungen über Energiesparmaßnahmen im Pfarrsaal getroffen werden.

Nachdem ein Gesamtausbau des Dachgeschosses einen erheblichen finanziellen Aufwand bedeuten würde, ist nur Ausbau eines Teilbereiches vorgesehen. Trotzdem könnte aber ein Dachgeschossausbau, z.B. für die Unterbringung eines weiteren Ausstellungsraumes, in Erwägung gezogen werden. Das Treppenhaus wird so umgebaut, dass auch der erforderliche Fluchtweg integriert werden kann.

Vorlage der Jahresrechnung 2014

Nach Art. 102 GO ist die Jahresrechnung dem Gemeinderat vorzulegen. Die Jahresrechnung 2014 schließt ab mit Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt von 8.614.040,63 € (Haushaltsansatz 5.450.877,00 €) und im Vermögenshaushalt von 3.624.213,42 € (Haushaltsansatz 2.560.157,00 €). Die Schulden betragen zum 31.12.2014: € 806.564,58. Die Sollrücklage beträgt zum 31.12.2014 € 5.666.149,63

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis. Die örtliche Rechnungsprüfung ist durchzuführen.

Pausenwiese Schule – Errichtung eines Sonnensegels

Zur Beschattung der Pausenwiese soll auf Wunsch der Schule und des Elternbeirats ein Sonnensegel aufgestellt werden.

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung eines Sonnensegels in der ungefähren Größe von 4 x 6 x 6 m. Kosten, die durch die Spende des Elternbeirats nicht gedeckt sind, werden von der Gemeinde übernommen.

Bahnunterführung „Römerstraße / Ettaler Weg“, Wasserleitungsverlegung – Ingenieurleistungen Auftragsvergabe

In Verbindung mit der Errichtung der geplanten Bahnunterführung zwischen der Römerstraße und dem Ettaler Weg müssten zwei gemeindliche Wasserversorgungsleitungen, die die Bahnstrecke München Mittenwald queren, entfernt werden. In diesem Zusammenhang sind zwei neue Wasserleitungen (DN 200 und DN 150) vor Beginn der Baumaßnahme um das gesamte Areal des künftigen Bauwerkes zu verlegen.

Der Gemeinderat beschließt, ein Angebot zum Preis von 10.010,04 € brutto wie vorgelegt anzunehmen, mit der Maßgabe, dass vorerst nur bis zur Leistungsphase 3 geplant werden soll. Darüber hinaus beauftragt der Gemeinderat Herrn Bürgermeister Hörmann, das Ingenieurbüro bei Bedarf mit der Ausarbeitung einer Ausführungsplanung zu beauftragen.

Markt Murnau, Kimmel-Hort – Übernahme von Betriebskosten für 2013 und 2014

Mit Schreiben vom 21.05.2015 hat der Markt Murnau a. St. um Übernahme der anteiligen Betriebskosten für den Kimmel-Kinderhort aus den Jahren 2013 und 2014 gebeten. Für das beantragte Betriebskostendefizit aus dem Jahr 2013 wird je Belegmonat eine Zahlung von 150,00 € und für das Jahr 2014 von 100,00 € geleistet.

Sanierung Pausenhof

Für das Gewerk Landschaftsgärtnerische Arbeiten wurde eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Von den 7 angeschriebenen Firmen haben nur 2 ein Angebot abgegeben.

Der Gemeinderat genehmigt nachträglich die Annahme des Angebot des wirtschaftlichsten Bieters zum Angebotspreis von 121.318,13 €.

Gasthof Stern – Beauftragung Lärmgutachten

Aufgrund der weiter anhaltenden Beschwerden eines Nachbarn bezüglich Lärmbelästigung durch den Gasthof Stern wurde ein Angebot für eine schalltechnische Beratung eingeholt.

Der Gemeinderat beschließt, das Angebot mit der Angebotssumme von 2.950 € netto anzunehmen.

Westtorhalle – Lärmsituation

Herr Bürgermeister Hörmann berichtet, dass in einer Sitzung mit der Fa. Henschel und den Betreibern der Westtorhalle festgehalten wurde, dass die Lärmbelastung im Jahr 2014 weitgehend im Rahmen der Vereinbarung eingehalten wurde.

VERBÄNDE UND VEREINE

Sommerausstellung „Auch sie malten am Staffelsee...“

SONDERAUSSTELLUNG
04.07.2015 bis 18.10.2015

... auch sie malten am Staffelsee

Alois Kolb Hans "Linus" Engel Carl Spitzweg

Carl Rabus Karl Mayr-Graz
Hans Sponnier
Adolf Schorling
Hans Stubenrauch Adolf Hengeler

Museum Seehausen
Dorfstr. 3, 82418 Seehausen am Staffelsee
Öffnungszeiten: Do. / Sa. / So. / Feiertage 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Termine für Gruppen und Führungen unter Tel.: 08841/8054

Die Idee dieser Ausstellung ist es, vergessene Künstler aus dem Staffelseeraum den Besuchern wieder ins Gedächtnis zu bringen.

Denn neben den berühmten Malern Gabriele Münter und Wassily Kandinsky, gab es zu allen Zeiten Malerkollegen, die sich rund um den Staffelsee künstlerisch betätigten. Auch diese brauchen sich hinter der Künstlergruppe „Der blaue Reiter“ nicht verstecken, jedoch haben sie heute nur wenig Lobby und werden in der Kunstszene nicht hoch gehandelt. In der Ausstellung sind Gemälde und Grafiken – alles Originale – von Alois Kolb, Hans Stubenrauch, Hans Sponnier, Carl Rabus, Carl Spitzweg, Adolf Hengeler, Hans „Linus“ Engel, Karl Mayr-Graz und Adolf Schorling zu sehen. Eine Besonderheit ist ein original erhaltenes Skizzenbuch von Carl Spitzweg, welches uns vom Schlossmuseum Murnau für diese Ausstellung überlassen wurde.

Die Ausstellung dauert vom 04.07.2015 bis 18.10.2015.

Die Öffnungszeiten sind donnerstags, samstags, sonntags und feiertags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Informationen und Führungen können bei Joseph Führer unter der Telefonnummer 08841/8054 erfragt werden.

Der Heimat- und Museumsverein würde sich über viele einheimische Besucher sehr freuen.

Schulhaus Seehausen

Das Schulhaus in Seehausen feierte seinen 50. Geburtstag mit einem Schulfest am Freitag, 19. Juni 2015, 14.30 bis 17.30 Uhr.

Der erste Lehrer in Seehausen, Johann Baptist Iblher, unterrichtete schon 1785 die Kinder des Fischerdorfes. Matthäus Rieger, der große Wohltäter, der auch die Kirche und den Pfarrhof der „Pfarrre Staffelsee“ gestiftet hatte, legte auch den Grundstein für die schulische Bildung der Kinder von Seehausen. Das heutige Schulhaus wurde am 12. September 1965 eingeweiht.

Bürgermeister Jakob Gege übergab den Schlüssel an den Schulleiter Josef Platzer.

Seither haben sich zahlreiche organisatorische und pädagogische Veränderungen ergeben, von der Eingliederung der

Schöffauer Kinder 1967, über die Gründung des Schulverbands mit Uffing 1969, die Schließung der Hauptschulklassen, die Einführung der Mittagsbetreuung, die Vergrößerung des Schulgebäudes, die energetische Sanierung bis zum Bau der neuen Turnhalle und der Pausenwiese.

Nun steht eine große Sanierung des Pausenhofs an, um den Bedingungen einer zeitgemäßen Schule zu entsprechen.

Dieses Ereignis mit dem Geburtstag nahm die Schule zum Anlass ein Sommerfest am und im Schulhaus Seehausen zu feiern. Die Gemeinde, der Elternbeirat, der Förderverein Kindergarten-Schule, die Mittagsbetreuung und die Schülerinnen und Schüler mit den Lehrkräften bereiteten ein vielseitiges Programm für den Nachmittag vor.

Im Schulhaus gab es eine Sütterlin-Schreibstube, Kunstausstellungen und eine Ausstellung von Klassenfotos. Jede Klasse beteiligte sich mit einer kleinen Darbietung als Tanz, Lied, Gedicht oder kleines Theaterstück. Zwei Schülerinnen der 1. Klasse führten durch das Programm.

In diesem Rahmen übergab Bürgermeister Markus Hörmann die Pläne für die Umgestaltung des Pausenhofs. Die Schulkinder freuen sich sehr darauf. Herzlichen Dank!



Die Umgestaltungspläne des Pausenhofs

Foto: Schulverband

Genauer zur Geschichte der Schule in Seehausen ist in der von Frau Heidi Bäuml verfassten Schulchronik nachzulesen, die im Heimatmuseum für 10,00 € erworben werden kann.

Danke, Seehausen!

20 Jahre Westtorhalle – Zeit für eine Rückschau

Ziemlich genau vor 20 Jahren, nämlich am 21. September 1995 öffnete die Westtorhalle zum ersten Mal in ihrer heutigen Funktion ihre Pforten. 20 Jahre und viele zehntausend ehrenamtliche Arbeitsstunden später ist sie als einer der größten Kulturträger im ländlichen Oberland nicht mehr wegzudenken. Mit jährlich über 6000 Besuchern und bis zu 80 Veranstaltungen hat sie sich nicht nur einen hervorragenden Ruf unter Künstlern erarbeitet.

Sie lockt mit ihrem ausgewogenen Programm auch Kultur- und Musikinteressierte aller Altersklassen in die Gemeinde Seehausen, bietet Nachwuchskünstlern eine Bühne und verbindet Generationen.

Private Initiative einiger (Seehauser) Bürger weckte „die Halle“ oder auch „die Westtor“, wie sie liebevoll von Gästen und Aktiven genannt wird, 1995 aus ihrem Dornröschenschlaf als Wäschekammer der Bundeswehr. Als Bürgerhaus und Veranstaltungstätte geplant, wurde bald deutlich, dass hier etwas ganz besonderes entstanden war: ein Platz, an dem sich Alt und Jung, Theaterfreunde, Tangobegeisterte, Live-Musik-Liebhaber und Film- und Kunstinteressierte treffen konnten. Durch die große Akzeptanz wurde die ehrenamtliche Arbeit bald so umfangreich, dass sie auf mehr Schultern verteilt werden

musste und so wurde 1998 der Kulturverein „Forum Westtorhalle e.V.“ gegründet. Als gemeinnütziger Verein anerkannt, arbeiteten die Vereinsaktiven stetig an der Verbesserung der Infrastruktur, sodass durch niedrige Miete und mit Hilfe von Spenden sowohl eine professionelle Tonanlage, als auch eine ansehnliche Lichtanlage angeschafft werden konnten.

Im Jahr 2004 nahm die Gemeinde Seehausen eine ordentliche Summe Geld und der Verein alle seine Arbeitskraftreserven in die Hand und sanierten gemeinsam das Gebäude: Das Dach wurde isoliert, die Fenster ausgetauscht, Boden und Toiletten erneuert, eine Rollstuhlrampe, sowie ein Vorbau als Unterstand gebaut. Außerdem bekam die Halle eine neue Heizungsanlage und somit die Möglichkeit, Veranstaltungen im Winter auch ohne Schal und Mantel erleben zu können.

Seit 2006 hat sich auch im Umfeld der Halle vieles verändert und nicht nur für positive Schlagzeilen gesorgt. Wohnbebauung in nächster Nähe, Einführung des Nichtraucherschutzgesetzes und dadurch vermehrter Lärm um die Halle, haben so manchen Sturm ausgelöst. Einige davon hat die Westtorhalle nicht ganz unbeschadet überstanden, sie wurde jedoch niemals so in ihren Grundfesten erschüttert, dass sie daran zerbrochen wäre. Dies ist sicherlich nicht nur dem Durchhaltevermögen der Vereinsvorstände und -mitglieder, sondern ganz besonders auch der Gemeinde Seehausen zu verdanken, die sich trotz allen Gegenwinds bis heute für den Kulturbetrieb einsetzt. Nicht zu vergessen die Unterstützung und Akzeptanz vieler Riedhauser und Seehauser Bürger, ohne die die Westtorhalle einen wesentlich schwereren Stand (gehabt) hätte.

Deshalb an dieser Stelle endlich einmal:

Danke an die Gemeinde Seehausen mit Gemeinderat und Bürgermeistern!

Danke an alle Ex- Bürgermeister und – Gemeinderäte!

Danke an die Seehauser und Riedhauser Bürger!

Danke an alle Ex- und Noch-immer-Vorstands- Mitglieder, Gründer und Aktiven!

Danke an unsere Gäste!

Zum 20. Geburtstag plant das Forum Westtorhalle einige ganz besondere Veranstaltungen und bleibt dabei nicht immer in den eigenen Räumen:

Zur Eröffnung des Geburtstagsjahres lädt die Halle am 18. Juli zu einer Gala ein, die ab 23.00 Uhr auch für das nichtgeladene Publikum mit DJs zu einer großen Party werden soll.

Pünktlich zum Geburtstag wird dann am 19. September das Open-Air-Festival „Bunte Republik Westtor- BRW“ auf dem Sperrgebiet zwischen Uffing und Eglfing stattfinden. Auf zwei Bühnen und einer Tanz-Area im Wald werden Bands und DJs unterschiedlichster Musikrichtungen auftreten und bis in die frühen Morgenstunden für Unterhaltung sorgen. Nähere Infos zu Kartenvorverkauf und Programm gibt es demnächst in den Medien und unter www.westtor.de oder www.bunterepulikwesttor.de.

Am 6. November gibt sich der Seehauser Georg Ringsgwandl die Ehre und für die Jubiläumsspielzeit 2015/16 hat der Trägerverein noch viele besondere Geburtstagsüberraschungen geplant.

Mehr Infos zum Programm gibt es wie immer unter www.westtor.de

Menschen Helfen e.V.

Das traditionelle kultURKNALL-Festival des Seehauser Vereins „Menschen Helfen“ findet dieses Jahr am Schloss in Murnau statt. Zwei Bühnen mit hochkarätigen Acts, zahlreiche bunte Stände mit einem reichhaltigen Angebot an Speisen, Waren und Infos, ein großes Kinderprogramm sowie viele weitere Attraktionen verwandeln dabei das Festivalgelände zwischen dem Murnauer Schlossinnenhof und dem Ainmillerpark in eine stilvolle Kulisse, in der die Besucher großartige Kunst, Kultur und Kulinarik live erleben können. Der Erlös des Spektakels geht wie immer zu 100% an die Hilfsprojekte des Vereins Menschen Helfen e.V.

Auch an der 22. Sommerausgabe des Festivals beteiligen sich wieder zahlreiche internationale, nationale und regionale Künstler und Bands. Für Stimmung vor und auf der Bühne sorgen unter anderem Passafire aus Savannah (Georgia / USA), die Alternative Rock mit Reggae und Dub zu einem mitreißenden und tanzbaren Sound mischen. Hip-Hop, Funk und Reggae mit aussagekräftigen Texten sind wiederum fester Bestandteil der Songs der Mundwerk-Crew aus dem Chiemgau. Und in diesem Jahr sind auch Niederbayern prominent auf dem kultURKNALL vertreten: Liedermacherin Karin Rabhansl besticht dabei durch ihren eingängigen Mundart-Pop, den sie auf dem kultURKNALL zusammen mit ihrer Band zum Besten geben wird. Und Songwriter Mathias Kellner, der im letzten Jahr unter anderem einen umjubelten Auftritt beim BR Heimatsound-Festival hatte, präsentiert am kultURKNALL Songs zwischen Folk, Blues und Pop aus seinem neuen Album „Zeitmaschine“.

Dicke Bässe, einfühlsame Gitarrenmelodien und kraftvollen Gesang wiederum kombiniert das aus Berlin, Hamburg und Seehausen stammende Elektro-Pop-Trio Myu Myu zu fantastischen Klangsphären. Auch für die kleinsten kultURKNALL-Besucher ist in diesem Jahr wieder Einiges geboten: Lokale Einrichtungen, Vereine und Organisationen bieten wieder ein abwechslungsreiches zweitägiges Programm und laden rund um das Murnauer Schloss zum Mitmachen und Mitspielen ein.



SONSTIGES

Sommerferienangebote für Kinder und Jugendliche

Ferienpass

Sechs Wochen Sommerferien sind eine lange Zeit. Für Ihre Schulkinder gibt es deshalb eine Menge Angebote in der Region, vom Ferienzirkus über Zeltlager und Kinderfreizeiten bis hin Museumsangeboten. Für viele dieser Angebote - und für viele weitere, vom Kreisjugendring (KJR) koordinierten Ferienprogramme, gibt es den FERIENPASS, mit dem man zahlreiche kostenlose Eintrittsmöglichkeiten, kostengünstige Veranstaltungen und Ausflüge bekommt. Erhältlich ist der Ferienpass beim KJR, im Rathaus und in den Tourismusbüros.

Der Ferienpass gilt für einheimische Kinder von 6 bis 17 Jahren und kostet 5,- €.

Nähere Infos auch direkt bei:
Kreisjugendring Garmisch-Partenkirchen,
Bahnhofstr. 16,
82467 Garmisch-Partenkirchen;
Tel: 08821 / 2577
E-Mail: info@kjr-gap.de
Internet: www.kjr-gap.de

Spielmobil

Spürnasen gesucht! Am Montag, den 17.08.2015 ist das Spielmobil wieder im Seehausen. Unter dem Motto „Spürnasen gesucht!“ werden allerlei Basteleien und Spiele um das Thema Detektive angeboten.
Zeit: von 10:00 bis 16:00 Uhr, für Kinder ab 6 Jahren
Keine Anmeldung nötig, gratis.

Sommerferien auf der Glentleiten

Vom Tassen, Becher und Schüsseln bemalen bis zum Senf herstellen ist vieles geboten.

Termine: fast täglich während der Ferien
Anmeldung und weitere Informationen:
Freilichtmuseum Glentleiten, Tel. 08851/1850
Internet: www.glentleiten.de

Wie immer engagieren sich alle Mitwirkenden und Helfer ehrenamtlich. Auch die Künstler verzichten auf Ihre Gagen und spielen zum Selbstkostenpreis, denn der Erlös des Festivals geht an das vom Verein Menschen Helfen e.V. finanzierte Kinderzentrum in Grigorauca in Moldawien. Zudem fördert der Verein Menschen Helfen e.V. mit seinem Kinderfonds lokale Projekte und Hilfsmaßnahmen in der Staffelsee-Region.

AUS DER VERWALTUNG

Breitbandversorgung

Hinsichtlich eines Breitbandausbaues im Gemeindegebiet durchläuft die Gemeinde derzeit das erforderliche Förderverfahren. Diesbezüglich ist das Markterkundungsverfahren bereits abgeschlossen. Im Rahmen des Markterkundungsverfahrens kündigten vereinzelte Anbieter einen Eigenausbau in Teilgebieten der Gemeinde an. Das Ergebnis über die Markterkundung steht auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Seehausen (Pfad: Breitbandausbau, Mehr Info bei der jeweiligen Gemeinde) zum Download zur Verfügung.

Darüber hinaus hat die Gemeinde als nächsten Schritt das Auswahlverfahren eröffnet. Die Gemeinde beabsichtigt mittels dieses Verfahrens Angebote für den geplanten Breitbandausbau einzuholen. Nähere Informationen können der Bekanntmachung unter der vorstehenden Homepage entnommen werden.

Kinderfreizeiten des Kreisjugendrings

02. Aug. bis einschließlich 07. Aug. 2015 und 06. Sep. bis einschließlich 11. Sep. 2015, für Kinder von 6 bis 11 Jahren

oder 16. Aug. bis einschließlich 21. Aug. 2015, für Kinder von 8 bis 13 Jahren. Anmeldung und weitere Informationen: KJR GAP, Tel. 08821/2577

Strandbad Seehausen

täglich das schönste Kinderprogramm für Kinder von 0 bis 99 Jahren
Kosten: € 15,00 für Kinder für den ganzen Sommer (Kinder unter 6 Jahren frei)

Verschönerung des Sparkassen-Automatenraumes

Auf Initiative des Fremdenverkehrsvereins und unter tatkräftiger Hilfe von Reinhold Gesser konnte der neue Sparkassen-Automatenraum mit Seehauser Impressionen verschönert werden.



Information über das FFH-Monitoring in Bayern

Art. 11 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den Erhaltungszustand der besonders schutzwürdigen Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten (nach Anhang I bzw. II und IV der FFH-RL erstellen die Mitgliedstaaten alle sechs Jahre einen Bericht, der die wichtigsten Ergebnisse dieses Monitorings integriert. Die Europäische Kommission bewertet auf der Grundlage dieser Berichte die Fortschritte bei der Verwirklichung in der FFH-RL genannter Ziele.

Bund und Länder haben sich drauf geeinigt, den Erhaltungszustand der Lebensräume und Arten in Deutschland über ein Stichprobenverfahren zu ermitteln und zu dokumentieren. Im zurückliegenden Berichtszeitraum (2007-2012) wurden für die Arten der Anhänge II und IV sowie für die Lebensräume nach Anhang I der FFH-RL in ganz Bayern feste Stichprobenflächen eingerichtet, die jetzt im Rahmen dieses Vorhabens turnußmäßig wieder untersucht werden. Die Probenflächen können sowohl innerhalb als auch außerhalb von FFH-Gebieten liegen.

Im Gemeinde- bzw. Stadtgebiet befindet sich mindestens eine Probenfläche einer oder mehrerer zu untersuchender Arten oder Lebensräume. Diese Probenflächen sollen im Auftrag untersucht werden. Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke.

Zuständig für Kartierungen von Lebensraumtypen und Arten des Offenlands ist das Bayerische Landesamt für Umwelt. Für Wald-Lebensraumtypen und manche Arten ist die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft zuständig.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Ihre untere Naturschutzbehörde beim zuständigen Landratsamt bzw. bei der kreisfreien Stadt zur Verfügung.

Verkehrsüberwachung gestartet

Wie berichtet, hat die kommunale Verkehrsüberwachung mittlerweile ihre Arbeit aufgenommen. Gäste wie Bürger werden in ihrem eigenen Interesse gebeten, sich in allen Ortsteilen an die Verkehrsregel zu halten.

Es wird ruhender und fließende Verkehr genauso wie der Parkraum überwacht. Mit der Verkehrsüberwachung soll insbesondere die Verkehrssicherheit erhöht werden.

TERMINKALENDER DER GEMEINDE SEEHAUSEN AM STAFFELSEE

JULI 2015

	seit 04.07.		Heimatverein	„...auch die malten am Staffelsee“	Heimatmuseum
Samstag	18.07.	23.00 – 02.30	Forum Westtorhalle	GALA 20 Jahre Westtor Party	Westtorhalle
Sonntag	19.07.	19.30		Festliches Sommerkonzert	Pfarrkirche St. Michael
Mittwoch	22.07	9.00 Uhr	Kneippverein	"Grüne Schätze am Gartenzaun"	Verkehrsamt
Freitag	24.07.	19.00	Fremdenverkehrsverein	3. Seefest mit den Heubachtaler Musikanten, Ausweichtermin 25.07.	an der Bootslände
Samstag	25.07.	ab 8.00	Freiwillige Feuerwehr	Papiersammlung	
Samstag	25.07.		Campingplatz Buchau	Weißwurstfrühstück Live Music mit den Zwergen in Flammen	Insel Buchau
Freitag	31.07.		Campingplatz Buchau	Stock'werk: Orange Power-Percussion-Show (evtl 08.08.)	Insel Buchau
Samstag	25.07.		Menschen Helfen e.V.	kultURKNALL	am Schloss Murnau
Sonntag	26.07.		Menschen Helfen e.V.	kultURKNALL	am Schloss Murnau

AUGUST 2015

	seit 04.07.		Heimatverein	„...auch die malten am Staffelsee“	Heimatmuseum
Samstag	01.08.		Campingplatz Buchau	Inselbiervorköstigung mit Rock und Blues von de „vier laffaden“	Insel Buchau
Freitag	07.08.	19.30	Fremdenverkehrsverein	4. Seefest mit der Blaskapelle Oberhausen, Ausweichtermin 08.08.	an der Bootslände
Samstag	08.08.		Campingplatz Buchau	Stock'werk: Orange Power-Percussion-Show	Insel Buchau
Freitag	14.08.	16.30	Fremdenverkehrsverein	30 Jahre Fischerstechen- ehemalige Fischerstecherkönige und Vereine	an der Bootslände
Samstag	15.08.	14.00	Fremdenverkehrsverein	30 Jahre Fischerstechen- traditionelle Fischerstechen und Damenstechen	an der Bootslände
Montag	17.08.	10.00 – 16.00		Spielmobil	Schulhaus
Samstag	22.08.		Campingplatz Buchau	2. Buchauer Grillmeisterschaft mit Live Music von den " Beat Bulls"	Insel Buchau

SEPTEMBER 2015

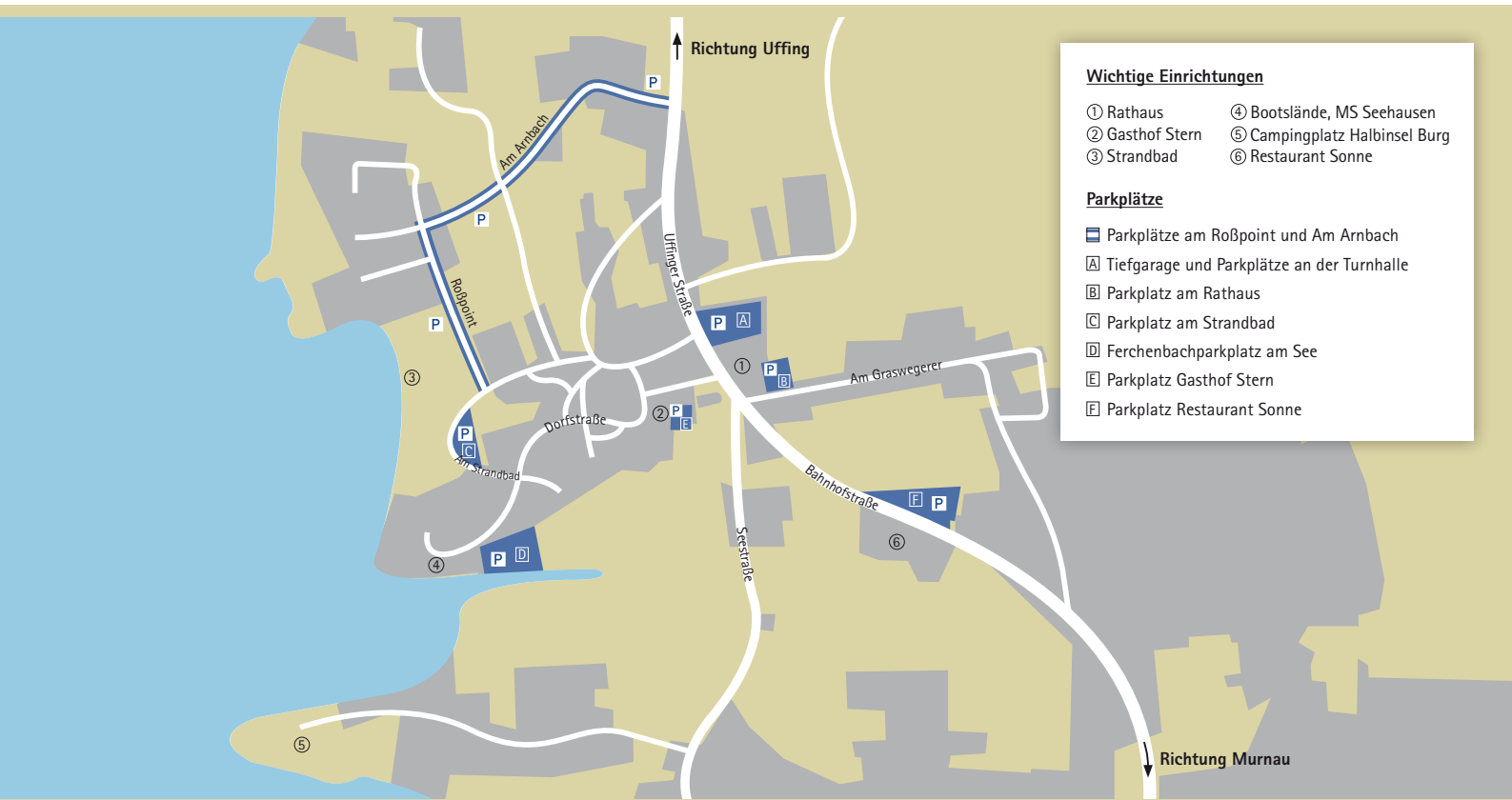
	seit 04.07.		Heimatverein	„...auch die malten am Staffelsee“	Heimatmuseum
Samstag	05.09.		Campingplatz Buchau	Live Music von „ Raufish „mit Inselbiervorköstigung	Insel Buchau
Sonntag	13.09.	11.00	CSU	40 Jahre-CSU Seehausen - Weißwurstfrühstück anno dazumal mit Bundesminister Alexander Dobrindt, MdB	Gasthof Stern - kleiner Saal
		13.00	CSU	40 Jahre-CSU-Seehausen - Ortsteil-Radl-Rundfahrt Rieden-Riedhausen-Seehausen	Start ab Gasthof Stern
Montag	14.09.	19.30	PWS	Stammtisch	Gasthof Sonne
Samstag	19.09.		Campingplatz Buchau	Törggelen mit Schrammelmusik	Insel Buchau
Sonntag	19.09.	15.00	Forum Westtorhalle	Bunte Republik Westtor – BRW Open-Air- Festival	Westtorhalle

OKTOBER 2015

	seit 04.07.		Heimatverein	„...auch die malten am Staffelsee“	Heimatmuseum
Mittwoch	07.10.	19.30	Forum Westtorhalle	Murnauer Krimiautoren im Gespräch	Westtorhalle
Samstag	10.10.	20.30	Forum Westtorhalle	Magnetic Ear – Brass	Westtorhalle
Sonntag	18.10.		Heimatverein	„...auch die malten am Staffelsee“ Ausstellungsende	Heimatmuseum
Dienstag	20.10.	20.00	CSU	Festvortrag Andreas Scheuer, MdB, CSU Generalsekretär	Gasthof Stern kleiner Saal
Samstag	24.10.	20.00	Forum Westtorhalle	Poetry Slam – Gymnasium Murnau	Westtorhalle
Samstag	31.10.	ab 8.00	Freiwillige Feuerwehr	Papiersammlung	



HERZLICH WILLKOMMEN IN Seehausen am Staffelsee



PARKMÖGLICHKEITEN IN UNSEREM DORF

Wir freuen uns, dass Sie unser schönes Dorf besuchen. Ob in Ihrem Urlaub oder nur für ein paar Stunden. In jedem Fall möchten wir, dass Sie sich bei uns wohlfühlen – und zwar von Anfang an. Dazu gehört für uns auch, dass Sie gleich wissen, wo Sie parken können. Neben vielen Parkmöglichkeiten bei allen Seehauser Gaststätten, den Geschäften oder Ihren Vermietern gibt es eine ganze Reihe von öffentlichen Parkplätzen. Auf diese wollen wir Sie aufmerksam machen. Denn gerade an einigen heißen Sommerwochenenden kann es ganz schön voll werden in unserem Dorf.

Damit es nicht zu Behinderungen der Rettungswege kommt, unsere herzliche Bitte an Sie: nutzen Sie auch die Parkplätze außerhalb vom Ortskern. Sie werden von dort auch nicht länger als 5 bis 10 Minuten zum See benötigen.

Parkplatz am Rathaus, Am Graswegger 1

Ca. 15 Parkplätze östlich unseres Rathauses. Weitere Stellplätze entlang der nördlichen Straßenseite Am Graswegger.

Tiefgarage und Parkplätze an der Turnhalle, Uffingerstr. 4

Neben einigen Parkplätzen in der Tiefgarage finden ca. 45 Fahrzeuge oberirdisch, um die Turnhalle herum situiert, Platz.

Am Arnbach und Rosspoint

Von der Uffingerstraße bis zum Strandbad gibt es über 150 Parkplätze auf beiden Straßenseiten.

Am Strandbad

Direkt vor dem Seehauser Strandbad finden unsere Gäste ca. 70 Parkplätze.

Ferchenbachparkplatz

Am See, 1 Minute von Bootsverleih und Anlegestelle der MS Seehausen entfernt, warten mehr als 100 Parkplätze auf Nutzer.



Schuljubiläum

Foto: Schulverband

IMPRESSUM

Herausgeber

Gemeinde Seehausen a. Staffelsee
vertreten durch den 1. Bürgermeister
Markus Hörmann

Redaktion

Daniel Schreyer Tel.: 0 88 41/ 99 080
E-Mail: d.schreyer@seehausen-am-staffelsee.de

Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung

Elisabeth Mohr
Verwaltungsgemeinschaft Seehausen a. Staffelsee

Tel. 08841/6169-22, Fax 08841/6169-11
E-Mail: e.mohr@vg-seehausen.de

Auflage: 1.200 Stück

Verteilung: kostenlos frei Haus

Nächste Ausgabe: 4/2015, Nr. 72

Redaktionsschluss: 30.09.2015

erhältlich auch als PDF-Datei unter der Internet-Adresse:

<http://www.vg-seehausen.de/aktuelles.html>